

Fördergesuch

Wärmepumpenboiler

Version 1.2

Kontaktperson

Vorname	_____	Stadtwerke, Energiefonds
Nachname	_____	
Strasse / Nr.	_____	
PLZ / Ort	_____	
Telefon	_____	
E-Mail	_____	
		Eingangdatum _____
		Gesuch Nr. _____
		Entscheid _____
		Auszahlung _____

Objekt

Eigentümer (Name, Vorname) _____

Strasse / Nr. _____ Telefon _____

PLZ / Ort _____ E-Mail _____

Bank- oder Postverbindung _____

Bank IBAN / Post Konto _____

Anlagenbeschreibung

Heizungstyp Ölheizung Erdgasheizung Elektroheizung
 WP Luft / Wasser WP Sole / Wasser WP Wasser / Wasser
 Holzheizung BHKW

Wärmepumpenboiler

Marke _____

Modell _____

COP A20 _____

Elektroeingang (kW) _____

Inhalt (l) _____

Name und Adresse Anlageinstallateur _____

Beilagen (zwingend)

Offerte, Kostenvoranschlag der ausführenden Firma technisches Datenblatt Wärmepumpenboiler

Förderbeitrag

Förderberechtigt ist nur der Ersatz von direkten Elektroboilern durch Wärmepumpenboiler.
Die Integration der Brauchwarmwasseraufbereitung in den Heizkreislauf ist nicht förderberechtigt.
Der Wärmepumpenboiler muss FWS-zertifiziert sein.
Für den Ersatz wird ein Pauschalbeitrag von CHF 1'000.- ausgerichtet.

Allgemeine Voraussetzungen

Die Anforderungskriterien sind in der Energiefondsreglement Vollzugsverordnung 26.30.400 vom 1. Juli 2015 festgelegt.
Mit der Realisierung wird erst nach Erlass der erstinstanzlichen Beitragsverfügung oder nach Erteilung einer Ausnahmegewilligung der Energiefondsverwaltung begonnen (Energiefondsreglement, Artikel 6 Sachliche Voraussetzungen).

Die Gesuchstellerschaft bestätigt die Richtigkeit der gemachten Angaben:

Datum _____ Unterschrift _____

Einreichung

Gesuch und Beilagen senden an: Stadtwerke Gossau Energiefonds,
Bischofszellerstrasse 90, 9200 Gossau
stadtwerke@stadtgossau.ch

Beitrag (Stadtwerke Energiefonds)

Förderbeitrag _____ CHF